

Generalversammlung Aletsch Volley Mörel-Filet

Freitag, 06. April 2018, Restaurant Aletsch Mörel-Filet

1 Begrüssung

Die Präsidentin Alexandra Imhof eröffnet die GV und begrüsst alle Anwesenden, insbesondere die beiden Gemeindevertreter Cecile Michlig (Gemeinde Grenchols) und Jean-Claude Kummer (Gemeinde Mörel-Filet). Die Anwesenden und Entschuldigten sind der Tabelle im Anhang zu entnehmen.

2 Wahl der Stimmzähler

Alexander Wirthner und Nina Kummer werden als Stimmzähler bestimmt.

3 Protokoll der letzten GV

Wie in der Einladung vermerkt, ist das Protokoll der letzten GV auf der Internetseite www.aletsch-volley.ch einsehbar. Es sind keine Fragen und Anmerkungen offen und das Protokoll wird mit Dank an Sophie genehmigt.

4 Jahresrückblick der Präsidentin

Siehe Anhang.

5 Jahresrückblick der Mannschaftsverantwortlichen

Polysportiv-Gruppe: Jelena Kummer

Die Gruppe konnte mit 12 Trainerinnen (5 haben J+S Kindersportanerkennung) und 15 Kindern in die zweite Saison starten, jeder zweite Mittwoch war Training, 2-3 Trainings hat man jeweils am gleichen Thema gearbeitet. Nächste Saison soll die Gruppe weiter bestehen. Es können alle 5-10-Jährigen teilnehmen.

U11: Anja Ruppen

Dies war die zweite Saison mit der U11 von Anja. 3 Kinder waren bereits im zweiten Jahr dabei, 5 sind neu dazugekommen. Die Fortschritte waren erkennbar, was sehr erfreulich ist. In den Turnieren konnten die Spielerinnen positive Erfahrungen sammeln. Krankheitsbedingt kamen ab und zu U13 Spielerinnen mit. Nächstes Jahr übernimmt Katharina Kummer die U11.

U13: Julia und Lena Berchtold, Katharina Kummer

6 Mädchen sind in die Saison gestartet. 4 konnten jeweils mit der U15 in ein zweites Training gehen. Das Team platzierte sich immer im Mittelfeld der Turniere. Es gelang ein sehr guter Abschluss im Turnier in Grenchols, welches selbst organisiert wurde. Über 150 Mal konnte auf 3 gespielt werden. In den letzten drei Monaten konnte der Profitrainer an

einigen Sonntagen Trainings leiten. Davon können alle profitieren. Nächstes Jahr bleibt das Team bestehen mit neuen Spielerinnen der U11.

U15: Sarah Walpen und Audrey Holzer

Es war eine tolle Saison, die Motivation sowie die Fortschritte waren da. Die Turniere sind gut verlaufen und das Team hat den 6. Schlussrang erreicht. Vielen Dank für den Einsatz, die Trainerinnen sind stolz auf die Mannschaft. Anja Ruppen übernimmt die U15 in der nächsten Saison.

U17: Jelena Kummer

Das Team konnte letztes Jahr den U15 Vize-Wallisermeistertitel feiern. Danach sind 11 Spieler gemeinsam in die U17 gegangen. Die Trainingspräsenz war sehr stark. Ziel war eine Platzierung auf dem Podest, schlussendlich haben sie den 4. Rang erreicht. Das Niveau in der U17 ist allgemein sehr hoch, daher haben sie über zwei Monate immer ein zweites Training am Mittwochnachmittag durchgeführt. Jelena wird weiterhin die U17 trainieren und fix zwei Trainings anbieten. Allenfalls wird eine U17-Meisterschaft im Oberwallis geplant, anstatt Turniermodus. Jelena dankt allen U-Trainerinnen für den grossen Einsatz.

U23: René Imhof

Das Team hat nach letzter Saison den Wechsel von der U19 zur U23 gemacht, da zwei Spielerinnen zu alt für die U19 gewesen wären. Die Spielerinnen haben sich während den letzten zwei Jahren verbessert. Es gab relativ viele Absenzen, wenn sie im Training waren, waren sie jedoch motiviert. Es stehen noch 3 Matches an, momentan ist das Team auf dem 6. Platz. Zum Schluss der Spiele hat die Mannschaft manchmal die Nerven verloren. René übernimmt in der nächsten Saison wieder die F2. Einige Spielerinnen der U23 hören auf, eine Spielerin wechselt in die F2, die restlichen Spielerinnen werden mit der F3 zusammengeschlossen.

F4: Dominik und Ruedi Leuenberger

Seit dieser Saison sind Dominik und Ruedi Trainer des F4-Teams. Am Anfang haben sie die Spielerinnen nicht gekannt, sie haben sich jedoch schnell aneinander gewöhnt und zusammen eine gute Saison erlebt. Die F4 konnte den Meistertitel feiern und das Team steigt in die F3 auf. Ruedi wird nicht mehr dabei sein, Dominik wird das Team jedoch auch in der kommenden Saison trainieren und coachen.

F2: Anja Ruppen und Sophie Mounir

Nach der letzten Saison wurden wieder zwei Damen Ligateams gebildet: F2 und F4. Die F2 startete mit 13 Spielerinnen (es kamen viele ehemalige Spielerinnen zurück) in die Saison. Leider konnte kein fixer Trainer/Coach gewonnen werden, schlussendlich wurde folgende Lösung gefunden: René hat jeweils die Mittwochstrainings geleitet, Anja und Sophie haben die Freitagstrainings übernommen. Für das Coaching haben sich verschiedene Personen zur Verfügung gestellt: René Imhof, Ramon Kaufmann, Mario Schmockler und z.T. eigene Spielerinnen. So konnte die Saison gut über die Bühne gebracht werden. Herzlichen Dank an alle für den Einsatz.

Insgesamt war es eine gute Saison, welche man mit 38 Punkten auf dem 4. Rang abschliessen konnte und im Cup den Halbfinal erreicht hat. Es gab auch einige schwierige Situationen mit Verletzungen oder einem Ausstieg, so dass schlussendlich noch 10 Spielerinnen die Saison beendeten. Das ursprüngliche Ziel mit Rang 1-3 und Gewinn des

Cups konnte nicht erreicht werden, das Team war jedoch nahe dran. Nächste Saison: René wird das Team wieder fix übernehmen. Da einige Spielerinnen aufhören, müssen neue Teammitglieder gefunden werden. Die Suche läuft.

Der Vorstand dankt allen Trainerinnen und Trainern für die investierte Zeit. Ein grosses Dankeschön geht auch an Klaus Ittig, der die F2 im Physiobereich betreut sowie an Jelena und Anja, die die Juniorenabteilung unter sich haben und sehr viel Zeit investieren. Ein grosser Dank geht auch an Evi Imhasly als J+S Coach/Unterstützung in den U-Teams und die Schiedsrichter des Clubs. Allen Trainer/innen und Coaches sowie Schiedsrichtern wird als Anerkennung ein kleines Geschenk überreicht.

6 Kassa- und Revisorenbericht

Kassabericht: Debora Wyer präsentiert die Jahresrechnung der Saison 2017/2018. Der Kassaabschluss war am 03.04.2018. Dieses Jahr resultiert ein Plus von CHF 9'800.00. Die Juniorenturniere, das Dorfturnier, die Fasnachtsbar sowie die Sponsoren- und Mitgliederbeiträge haben viel Geld eingebracht. Vielen Dank an alle für den Einsatz.

Übersicht

	Ausgaben	Einnahmen	Aufwand/Ertrag
Vereinsbeiträge	50.00	3'675.00	3'625.00
Vereinstag	101.20	50.00	-51.20
Sponsoren	250.00	5'230.00	4'980.00
Lizenzen	4'600.00	4'195.00	-405.00
Lizenzen 16/17	570.00		-570.00
Polysportiv	19.80	710.00	690.20
Juniorenturniere	3'699.20	7'037.70	3'338.50
Profitrainer Junioren	550.00	275.00	-275.00
J+S Weiterbildungen	1'320.00		-1'320.00
J+S Gelder 16/17	3'770.00	3'770.00	-
J+S Gelder 17/18		2'435.00	2'435.00
Allgemeine Kosten	10'093.65	957.00	-9'136.65
Neujahrsturnier	4'773.30	7'431.65	2'658.35
Dorffasnacht	8'832.70	13'170.70	4'338.00
Krebsliga	500.00		-500.00

9'807.20 Gewinn

Startsaldo 18.04.2017	21'384.63
Saldo per 03.04.2018	31'191.83

Revisorenbericht: Der Revisorenbericht wird von Katja Walpen vorgetragen: Alle Belege konnten vorgelegt werden, alles war korrekt und sauber geführt. Mit einem Applaus wird der Kassierin die Entlastung erteilt.

Mitgliederbeiträge: Vom Vorstand wird vorgeschlagen, dass die Mitgliederbeiträge für die Passivmitglieder von CHF 80.00 auf 30.00 gesenkt werden. Dies wird einstimmig angenommen.

7 Wahlen

Es müssen keine Wahlen durchgeführt werden. Alle Vorstandsmitglieder stellen sich wieder zur Verfügung.

- **Präsidentin:** Alexandra Imhof
- **Kassierin:** Debora Wyer
- **Aktuarin:** Sophie Mounir
- **Revisoren:** Jean-Claude Kummer und Katja Walpen

8 Verschiedenes

Forfaits / Drückeberger

Leider gab es einige Auseinandersetzungen betreffend Forfaits/Spielverschiebungen mit dem Walliser Verband. Alexandra hofft, dass dies nächste Saison nicht mehr vorkommt. Ebenso gibt es immer wieder einzelne „Drückeberger“ im Verein, welche die obligatorischen Arbeits- oder Schreibeinsätze nicht leisten. Dies darf nicht mehr vorkommen.

Anschaffungen

Neu wird es auf unserer Homepage einen Shop von Ochsnersport geben, in welchem Kleider bestellt werden können. Dort werden nur noch die neuen Clubfarben zur Verfügung stehen. Dies sind die Farben rot, schwarz und weiss (wie Logo-Farben). Ab sofort werden nur noch diese Farben für Trainer, Dresses etc. getragen.

Profitrainer

Der Profitrainer Marcel Diekmann war in dieser Saison für einige Trainings für die U-Teams engagiert. Er wird auch weiterhin engagiert, in welchem Umfang wird in den nächsten Wochen abgesprochen. Alle dürfen jederzeit in die Trainings zuschauen gehen.

Volleyball Oberwallis

Für die Zusammenarbeit „Volleyball Oberwallis“ ist Jeli die Kontaktperson. Gespräche laufen.

Schreiberkurse

Es wird in der neuen Saison wieder Schreiberkurse geben. Es sollen möglichst alle Clubmitglieder ausgebildet werden. Jeli wird die Daten durchgeben und das Aufgebot folgt.

J+S-Kurse/Trainer- und Schiedsrichterausbildung:

Alexandra motiviert die Clubmitglieder, sich ausbilden zu lassen. Alle U-Teams könnten noch Hilfsleitpersonen brauchen.

Muki-Leiter/in

Das Mukiturnen sucht noch Leiter/innen. Interessierte können sich bei Alexandra melden.

Wortmeldungen:

- Sophie: Debora und Sophie danken Alexandra für die Arbeit als Präsidentin. Sie hat sich sehr schnell ins Amt eingelebt und hat die verschiedenen Herausforderungen souverän gemeistert.
- Evi Imhasly: Sie wird nächste Saison wieder Unterstützung bei den U-Teams bieten. Sie war in dieser Saison leider lange krank, nächste Saison wird direkt im Herbst gestartet. Der Input sollte jedoch hauptsächlich von den Trainerinnen und Trainern kommen.
- René Imhof: Können neben Ochsnersport weitere regionale Sponsoren angefragt werden? Dies ist im Moment noch offen, der Vorstand kann sich einen weiteren Partner für Schuhe etc. vorstellen. Die Gespräche laufen.
- Jean-Claude Kummer: Jean-Claude Kummer dankt als Revisor und Gemeinderatsmitglied allen Mitgliedern und allen, die sich für den Club engagieren. Er appelliert an die Spieler/innen, dass die Trainings und die Trainer geschätzt werden sollen, da die Trainer/innen viel Zeit in die Spieler investieren. Er richtet den Gruss der Gemeinde aus. Aletsch Volley kann weiterhin auf ihre Unterstützung zählen. Er richtet den Dank auch an die Gemeinde Grenchols, welche oft die Turnhalle zur Verfügung stellt.
- Cecile Michlig: Cecile Michlig dankt für den Einsatz von allen. Aletsch Volley ist ein toller Verein und die Arbeit für die Clubmitglieder ist sehr wertvoll. Die Gemeinde unterstützt den Club weiterhin gerne.

Die Präsidentin Alexandra richtet den Dank an alle Mitglieder und Teilnehmenden, an die Gemeinden Mörel-Filet und Grenchols für das Zurverfügungstellen der Turnhallen, dem Vorstand, dem erweiterten Vorstand, allen Trainer/innen, Schiedsrichtern und Evi als J+S Coach. Die GV wird geschlossen.

Naters, 10. April 2018, Sophie Mounir

ANHANG

An-/Abmeldungen GV Aletsch Volley, 06.04.2018

	Anmeldung	Abmeldung
TOTAL	56	12
Aliena	x	
Mara Kluser	x	
Kati		x
sara schalbetter	x	
Sophia Kummer	x	
Noemi		x
céline loretan		x
Dominik Leuenberger	x	
Hanna Erpen	x	
Silas Ittig	x	
Ramona		x
celine R.		x
Chaska Diener		x
Céline Schaufelberg.	x	
Leuenberger Rüedi	x	
Audrey	x	
Klaus	x	
Céline Keller	x	
Vanessa	x	
Nina	x	
Céline Wyssen	x	
Isabel Imhof	x	
julia schalbetter	x	
Annalena Schalbetter	x	
Daniel Franzen		x
Ramon Kaufmann		x
Natalia	x	
Christian Nellen		x
Renja	x	
Jessica Zenzünen	x	
Carla	x	
Katja M.		x
Céline Schalbetter	x	
Cecile Michlig	x	
Nadine	x	

Anmeldung Abmeldung

Bürcher Anina		x
Dufing Nituna	x	
Zeiter Lynn	x	
Kummer Laura	x	
Hallenbarter Sophie	x	
Albrecht Amelie	x	
Berchtold Gina	x	
Berchtold Chiara	x	
Wirthner Alexander	x	
Wirthner Patrick	x	
Debora Erpen	x	
Romaine Zenklusen	x	
Svenja Burgener	x	
Katharina Kummer	x	
Esperanza Stucky	x	
Jean-Claude	x	
Jeli	x	
Lorie Biderbost	x	
Julia Berchtold	x	
Maria	x	
Sarah Walpen	x	
Imhof Rene	x	
Alexandra Imhof	x	
timea hauser	x	
Janina Biderbost	x	
Schmidt fabienne	x	
katja walpen	x	
Anja Ruppen	x	
Samira	x	
Debi	x	
Lena		x
Stefanie Schmidt	x	
Sophie Mounir	x	

Bericht der Präsidentin Alexandra Imhof

Kaum im Amt, noch nichts getan, kann ich schon mit geschwellter Brust durchs Dorf laufen. Unsere U15 ist Walliser Vize Junioren Meister in Martigny geworden. Mit so einem Start geht man beschwingt ins Amt.

Im März haben wir uns in der Bäckerei Kronig zur Gründung des erweiterten Vorstands und Umstrukturierung des Vereins getroffen. Sehr schnell konnte ich Helferinnen finden, die sich ihren neuen Aufgaben angenommen haben. Natalia und Anja für die Organisation der Events, Jelena und Anja für die Organisation der U-Turniere, Celine und Nina für die Gestaltung der neuen Homepage, und Evi für ihre Trainingseinheiten nebst ihrem Amt als Coach.

Einteilung der Mannschaften:

Etwas Sorge hat mir die Teilung der letztjährigen Liga schon gemacht. Finden wir Trainer und genügend Spielerinnen? Doch schon bald fiel mir der erste Stein vom Herzen. Mit dem Team Rüedi und Dominik Leuenberger hat die F4 ein tolles Trainerduo gefunden. Auch Barbara Leuenberger konnte gar als fleissige Schreiberin engagiert werden. Und die F4 hat gleich einen fulminanten Start in die Saison hingelegt.

Bei der F2 konnten schnell Spielerinnen rekrutiert werden. Mit dem Neuzugang von Celine eine starke Libera, die unsere ehemalige Libera Stefanie in ihre sorglose Mutterschaft ziehen lassen konnte. Sophie und Anja haben die Leitung übernommen, René hat geholfen mitzutrainieren, und Ramon und Mario konnten fürs Coaching überredet werden. So hats auch hier ganz gut geklappt.

Bei den U-Mannschaften standen die Trainer bereit, mehr erfahrt ihr in ihren Berichten. Neu konnten wir auch das Polysportiv mit ihren 12 Trainerinnen in unseren Verein aufnehmen.

Koordination unter den Trainern:

Ich bin der Meinung, dass es sich immer lohnt, als Trainer an Weiterbildungen Teil zu nehmen. Daher habe ich auch etwas Druck an die Trainerinnen ausgeübt, die angebotenen Trainigstage in Visp zu besuchen. Die Ausbildner sind hochqualifiziert, die Gruppe ist klein und man kann sehr profitieren und so nahe kriegt man solche guten Trainer nicht selbstverständlich. Auch für das kommende Jahr lege ich euch diese Besuche wieder ans Herz.

Ebenfalls konnte ich Evi ermutigen, die U-Mannschaften zu besuchen und die Trainerinnen zu unterstützen. Das Ziel ist es, einen guten Aufbau von U11 bis zur 2. Liga zu finden. Die Zeit der Trainerinnen die anderen zu besuchen ist verständlicherweise klein, daher finde ich diese Lösung mit Evi am besten. Ich hoffe, ihr konntet ihre Inputs umsetzen und ich hoffe, Evi auch im nächsten Jahr wieder brauchen zu können.

Vereinstag vom 8. Oktober

Wurde von Natalia und Anja organisiert und war ein toller Tag. Merci den beiden. Aber man kann noch so gut organisieren, wenn nicht alle so super mitgemacht hätten, auch mit den Verkleidungen, wäre es nicht so lustig geworden. Also ein Danke an euch alle! Die Fotos auf der Homepage zeigen, wie lustig es war.

Das Dorfturnier vom 30.12

War ein voller Erfolg! 14 Mannschaften haben diesen Tag genossen. Ich denke, die Idee mit dem Neujahrsturnier hat sich bewährt und wir können dies auch im nächsten Jahr wieder so planen. Dank dem tollen Gewinn hat der Vorstand entschieden, Fr. 500.00 an einen wohltätigen Verein zu spenden. Das Geld ging an die Krebsliga Oberwallis. Allen auch hier wieder ein grosses Dankeschön für eure Mithilfe!

Fasnachtsbar:

Wie in den vergangenen Jahren hat der Mehrzwecksaal dank eurer Kreativität super ausgesehen. Auch haben alle super mitgeholfen und mitgearbeitet, sodass wir einen tollen Gewinn erwirtschaften konnten. Merci, ihr seid einfach super!!

Ausflug Trainer und Komitee:

Mit den Schneeschuhen gings auf die Chäserstatt, wo wir herzhaftes Käseschnitten gespachtelt haben. Es war ein gemütlicher gelungener Tag, ein kleines Dankeschön für eure Arbeit.